

<b>Beschlussvorlage</b>		<b>20.04.2022</b>	<b>102/2022</b>		
Bezeichnung			ö	nö	öbF
<b>Einrichtung neuer bzw. Umwandlung von Gruppen der Nachmittagsbetreuung an Grundschulen</b>			X		
<b>Beratungsfolge</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Gremium	Datum	Ja	Nein	Enth	
Ausschuss für Familie, Kindertagesstätten, Schulen und Sport	04.05.2022	s. Seite 4			
Ausschuss für Finanzen, Personal und Wirtschaft	12.05.2022	s. Seite 4			
Verwaltungsausschuss	18.05.2022	s. Seite 4			
Rat	24.05.2022	s. Seite 4			

<b>Beteiligte Organisationseinheiten</b>	<b>Unterschriften</b>
12 Organisation/IT	
13 Personal	
14 Finanzen	

<b>Unterschriften</b>				
Abteilungsleitung	Fachbereichsleitung	Dezernatsleitung	Fachbereichsleitung 1	Oberbürgermeister

<b>Beschlussvorschlag</b>	<b>102/2022</b>
<p>Für die Nachmittagsbetreuung an Grundschulen werden zum Schuljahr 2022/23 folgende neue Gruppen eingerichtet bzw. folgenden Gruppen umgewandelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Umwandlung einer bestehenden Kleingruppe in eine Regelgruppe an der Grundschule Afferde</li> <li>2. Umwandlung einer bestehenden Kleingruppe in eine Regelgruppe an der Grundschule am Mainbach, Halvestorf</li> <li>3. Wiedereröffnung einer Kleingruppe an der Grundschule Klein Berkel</li> <li>4. Neueinrichtung einer Kleingruppe an der Grundschule Wangelist</li> <li>5. Neueinrichtung einer Kleingruppe an der Grundschule Hohes Feld</li> </ol>	
<b>Begründung</b>	<b>102/2022</b>
<p><b>Zu 1. Umwandlung einer bestehenden Kleingruppe in eine Regelgruppe an der Grundschule Afferde</b></p> <p>Die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Afferde wird derzeit mit zwei Regelgruppen (je 20 Betreuungsplätze) ohne Platzsharing und einer sog. Kleingruppe mit bis zu max. zwölf Betreuungsplätzen geführt.</p> <p>Zum Schuljahresende verlassen lediglich acht Kinder die Nachmittagsbetreuung, 22 Kinder sind für das Schuljahr 2022/2023 angemeldet, so dass insgesamt 14 zusätzliche Plätze benötigt werden.</p> <p>Nach Prüfung der räumlichen Voraussetzungen und in Absprache mit dem Schulleiter Herrn Rau könnte die Kleingruppe in eine Regelgruppe umgewandelt und somit zumindest acht weitere Kinder aufgenommen werden. Sechs Kindern würde allerdings weiterhin eine Absage erteilt werden müssen, da weitere räumliche Ressourcen nicht zur Verfügung stehen.</p> <p>Die Kündigungen der Eltern im Hort Regenbogenland in der Domeierstraße stehen zurzeit noch aus. Es ist jedoch davon auszugehen, dass zum Schuljahresbeginn acht bis zwölf Plätze frei werden, so dass den Eltern eine Ausweichmöglichkeit im Hort angeboten werden kann.</p> <p>Für die Aufstockung der Kleingruppe ist ein/e zusätzliche/r Mitarbeiter*in mit der Qualifikation Sozialassistent*in oder anderer geeigneter Fachlichkeit mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 17,50 Stunden wöchentlich erforderlich.</p> <p><b>Zu 2. Umwandlung einer bestehenden Kleingruppe in eine Regelgruppe an der Grundschule am Mainbach, Halvestorf</b></p> <p>Die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Am Mainbach in Halvestorf wird derzeit mit einer sog. Kleingruppe mit bis zu max. zwölf Betreuungsplätzen geführt. Zum Schuljahresende verlässt lediglich ein Kind die Nachmittagsbetreuung Halvestorf, sechs Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2022/23 liegen vor, so dass insgesamt fünf Plätze benötigt werden.</p> <p>Die Nachmittagsbetreuung Halvestorf war bis zum letzten Schuljahr 2020/21 eine Regelgruppe. Aufgrund geringerer Nachfrage wurde die Gruppengröße reduziert und somit auch Personal anderweitig eingesetzt. Eine erneute Aufstockung und Wiedereröffnung der Regelgruppe wäre räumlich möglich, so dass alle angemeldeten Kinder aufgenommen werden könnten.</p> <p>Für die Aufstockung der Kleingruppe ist ein/e zusätzliche/r Mitarbeiter*in mit der Qualifikation Sozialassistent*in oder anderer geeigneter Fachlichkeit mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 17,50 Stunden wöchentlich erforderlich.</p> <p><b>Zu 3. Wiedereröffnung einer Kleingruppe an der Grundschule Klein Berkel</b></p> <p>Die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Klein Berkel wird derzeit mit zwei Regelgruppen inkl. Platzsharing (max. 20 gleichzeitig anwesende Kinder je Gruppe) geführt. Zum Schuljahresende werden lediglich sieben Plätze in der Nachmittagsbetreuung Klein Berkel frei, es liegen 14 Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2022/23 vor, so dass sieben Plätze benötigt werden.</p>	

In der Nachmittagsbetreuung Klein Berkel gab es bis zum letzten Schuljahr 2020/21 zusätzlich eine Kleingruppe, die aufgrund des Personalmangels geschlossen werden musste. Die Kinder sind in die beiden Regelgruppen gewechselt. Eine Wiedereröffnung der Kleingruppe wäre räumlich möglich, so dass alle angemeldeten Kinder aufgenommen werden könnten.

Für die Wiedereröffnung der Kleingruppe ist ein/e zusätzliche/r Mitarbeiter\*in mit der Qualifikation Sozialassistent\*in mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 20,75 Stunden wöchentlich erforderlich.

#### **Zu 4. Neueinrichtung einer Kleingruppe an der Grundschule Wangelist**

Die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Wangelist wird derzeit mit zwei Regelgruppen (je 20 Betreuungsplätze) ohne Platzsharing geführt. Zum Schuljahresende verlassen 14 Kinder die Nachmittagsbetreuung Wangelist, 22 Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2022/23 liegen vor, so dass ein Bedarf von acht Plätzen besteht.

Nach Prüfung der räumlichen Voraussetzungen könnten die Plätze durch Doppelnutzung eines Klassenraumes aufgestockt und somit alle Kinder aufgenommen werden.

Für die Einrichtung einer weiteren Kleingruppe ist ein/e zusätzliche/r Mitarbeiter\*in mit der Qualifikation Sozialassistent\*in mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 20,75 Stunden wöchentlich erforderlich.

#### **Zu 5. Neueinrichtung einer Kleingruppe an der Grundschule Hohes Feld**

Die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Hohes Feld wird derzeit mit zwei Regelgruppen (je 20 Betreuungsplätze) ohne Platzsharing und einer sog. Kleingruppe mit bis zu max. zwölf Betreuungsplätzen geführt. Zum Schuljahresende verlassen 16 Kinder die Nachmittagsbetreuung, 25 Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2022/23 liegen vor, so dass ein Bedarf an neun Plätzen besteht, der auch nicht im angrenzenden Hort der AWO KiTa Bertholdsweg aufgefangen werden kann.

Nach Prüfung der räumlichen Voraussetzungen könnten die Plätze im Hohen Feld jedoch entsprechend aufgestockt werden.

Für die Einrichtung einer weiteren Kleingruppe ist ein/e zusätzliche/r Mitarbeiter\*in mit der Qualifikation Sozialassistent\*in mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 20,75 Stunden wöchentlich erforderlich.

#### **Nachrichtlich: Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Hastenbeck**

Die Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Hastenbeck wird derzeit mit einer sog. Kleingruppe mit bis zu max. zwölf Betreuungsplätzen geführt. Zum Schuljahresende verlassen lediglich zwei Kinder die Nachmittagsbetreuung Hastenbeck. Es liegen jedoch sieben Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2022/23 vor.

Nach Prüfung der räumlichen Voraussetzungen und in Rücksprache mit der Schulleiterin Frau Lohde-Kinast ist eine Aufstockung der Betreuungsplätze nicht adäquat zu realisieren. Daher muss leider für fünf Kinder eine Absage für die Nachmittagsbetreuung erteilt werden.

Die Kündigungen der Eltern im Hort Regenbogenland in der Domeierstraße stehen zurzeit noch aus. Es ist jedoch davon auszugehen, dass zum Schuljahresbeginn acht bis zwölf Plätze frei werden, so dass den Eltern eine Ausweichmöglichkeit im Hort angeboten werden kann.

An allen anderen Standorten ist eine Ausweitung/Anpassung der Nachmittagsbetreuung nicht erforderlich.

#### **Hinweis:**

Wie beschrieben erfordert die Neueinrichtung von Gruppen bzw. die Umwandlung von Kleingruppen

zu Regelgruppen zusätzliches Personal (Fünf Personen mit insgesamt 2,5 Vollzeitäquivalenten, Entgeltgruppe S3 TVöD Sozial- und Erziehungsdienst). Inwieweit dieses im Hinblick auf die mangelnde Attraktivität der Arbeitsplätze (geringe Gesamtstundenzahl, Arbeiten am Nachmittag) und im Licht des Fachkräftemangels tatsächlich gefunden werden kann, bleibt abzuwarten. Da für die Nachmittagsbetreuung das Fachkräftegebot des NKiTaG nicht zwingend anzuwenden ist, ist die Verwaltung bemüht, auch anderes geeignetes Personal, z.B. Tagespflegepersonen, zu akquirieren. Im Hinblick auf die pädagogische Qualität der Nachmittagsbetreuung sollten diese aber nur als Zweitkräfte in Regelgruppen eingesetzt werden.

Der Bedarf, zusätzliche Gruppen einzurichten bzw. Kleingruppen in Großgruppen umzuwandeln, hat sich aufgrund der Anmeldefristen erst zum Ende des ersten Quartals des Jahres 2022 ergeben, die zusätzlichen Stellen sind daher noch nicht im Stellenplan 2022 berücksichtigt. Zunächst sollen die o.g. Maßnahmen bis zum 31.07.2023 befristet und über den Nachtragsstellenplan 2022 abgebildet werden.

#### **Personelle Auswirkungen**

- Ja. Übergangsweise werden die Personen auf temporär freien Stellenanteilen geführt.

#### **Finanzielle Auswirkungen**

- Ja. Die benötigten Mittel in 2022 in Höhe von rund 50.000 Euro (2,5 VZÄ, Entgeltgruppe S3 TVöD SuE) müssen zunächst aus dem laufenden Haushalt durch Umschichtung/veränderte Prioritätensetzung gedeckt werden, ab 2023 sind für die zusätzlichen Stellen 121.000 Euro zur Deckung der Mehrkosten erforderlich.

#### **Organisatorische Auswirkungen**

- Ja, die zusätzlichen Stellen müssen in einem Nachtragsstellenplan 2022 abgebildet werden.

#### **Ökologische Auswirkungen** (zusätzlich Angabe in t CO<sub>2</sub>-Äquivalent, soweit möglich)

- Nein

### **Änderungen / Ergänzungen**

**102/2022**

#### FKSS-A – 04.05.2022:

Über die Vorlage-Nr. 102/2022 wurde nicht abgestimmt.

Es wurde über den Änderungsantrag 112/2022 wie folgt abgestimmt:

**7x Ja            5x Nein            0x Enthaltung**

#### FinA – 12.05.2022:

Über die Vorlage-Nr. 102/2022 wurde nicht abgestimmt.

#### VA – 18.05.2022:

Über die Vorlage-Nr. 102/2022 wurde nicht abgestimmt.

#### Rat 24.05.2022

Über die Vorlage-Nr. 102/2022 wurde nicht abgestimmt.